

Stadtplatz am Kaisersteg

Wilhelminenhofstrasse / Kaisersteg
12459 Berlin, Deutschland

Das Areal zwischen Wilhelminenhofstrasse und Spree ist gekennzeichnet durch eine Mischung aus gründerzeitlichen Wohnbauten sowie Gewerbe- und Industriebauten. Im Gebiet lassen sich typische und wiederkehrende Freiräume ausmachen.

In Anlehnung an die bestehende Freiraumtypologie wird für das Bearbeitungsgebiet ein Gefüge aus unterschiedlichen Freiflächen vorgeschlagen: eine neue Promenade entlang der Kranbahnkonstruktion, eine leicht erhabene Umfassung als Sockel der Schauhallen, ein etwas tiefer liegender Stadtplatz sowie der großzügige, offene Uferbereich mit dem Skulpturengarten an der Spree. Alle Teiflächen sind über Versätze und Stufen aufeinander bezogen. Sie verbinden als räumliche Sequenz die Wilhelminenhofstraße mit dem Spreeufer. (nach einem Text der Architekten)

ARCHITEKTUR

**bbzl böhm benfer zahiri landschaften
städtebau**

FERTIGSTELLUNG

2008

SAMMLUNG

nextroom

PUBLIKATIONSDATUM

13. November 2008



Stadtplatz am Kaisersteg

DATENBLATT

Architektur: bbzl böhm benfer zahiri landschaften städtebau (Ulrike Böhm, Cyrus Zahiri, Katja Benfer)

Lichtplanung: ds-lichtkonzept

Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Wettbewerb: 2005

Planung: 2005 - 2006

Ausführung: 2006 - 2008

Grundstücksfläche: 18.000 m²

Baukosten: 2,0 Mio EUR

PUBLIKATIONEN

2008 Garten und Landschaft, 09.08. S. 22-24